



Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 1/13

Juni 2013

Das Ausbaugewerbe in Hessen im 1. Vierteljahr 2013

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Kammerer	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Produzierendes Gewerbe
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe <ul style="list-style-type: none">◆ Bauhauptgewerbe◆ Ausbaugewerbe	

Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergewerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahrerhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Löhne und Gehälter: Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Winterbau-Umlage und **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld.

Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sowie Vergütungen für gewerblich Auszubildende zählen zu den Löhnen, Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende zu den Gehältern.

Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittswerte, die Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.

**1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz
— Entwicklung nach Quartalen —**

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		
2007 ³⁾	436	17 436	690	21 642	528 777	1 882 192	1 970 197
2008 ³⁾	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 ³⁾	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 781	2 476 545
2010 ³⁾	477	19 567	588	23 269	607 824	2 449 572	2 520 807
2011 ³⁾	499	20 535	696	24 637	650 182	2 882 378	2 967 145
2012 ³⁾	519	21 267	709	25 234	691 602	2 691 120	2 776 766

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2008 ³⁾	6,2	6,6	– 10,0	2,1	7,4	15,5	14,7
2009 ³⁾	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6
2010 ³⁾	– 4,2	– 2,0	– 9,3	– 3,0	– 2,4	2,3	1,8
2011 ³⁾	4,7	4,9	18,3	5,9	7,0	17,7	17,7
2012 ³⁾	4,0	3,6	1,9	2,4	6,4	– 6,6	– 6,4

2011 1. Vj.	498	20 166	628	5 933	150 299	502 234	516 506
2. Vj.	499	20 390	728	6 141	163 888	614 895	635 637
3. Vj.	499	20 869	720	6 315	162 412	685 178	706 482
4. Vj.	501	20 714	706	6 248	173 583	1 080 071	1 108 520
2012 1. Vj.	520	20 906	759	6 169	161 823	526 273	544 039
2. Vj.	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	655 295
3. Vj.	518	21 565	723	6 494	172 969	687 905	708 929
4. Vj.	520	21 462	682	6 429	185 281	842 830	868 504
2013 1. Vj.	551	22 017	804	6 367	170 713	541 153	560 943

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2012 1. Vj.	4,4	3,7	20,9	4,0	7,7	4,8	5,3
2. Vj.	4,0	3,6	– 7,8	0,0	4,7	3,1	3,1
3. Vj.	3,8	3,3	0,4	2,8	6,5	0,4	0,3
4. Vj.	3,8	3,6	– 3,4	2,9	6,7	– 22,0	– 21,7
2013 1. Vj.	6,0	5,3	5,9	3,2	5,5	2,8	3,1

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
Anzahl					
43.21	Elektroinstallation	135	6 612	204	6 816
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	170	6 648	390	7 038
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	16	445	—	445
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	30	1 428	—	1 428
43.29	Sonstige Bauinstallation	46	1 873	594	1 873
43.2	Bauinstallation	351	15 133	594	15 727
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	19	856	15	871
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	48	1 636	75	1 711
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	28	626	63	689
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	92	3 010	49	3 059
43.34.2	Glasergerbe	6	235	1	236
43.34	Malerei und Glaserei	98	3 245	50	3 295
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	7	521	7	528
43.3	Sonstiger Ausbau	200	6 884	210	7 094
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	551	22 017	804	22 821

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

sowie Umsatz im 1. Quartal 2013 nach Wirtschaftszweigen

Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte ¹⁾	Ausbaugewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾	WZ 2008
1000	1000 Euro				
2 011	49 702	139 273	4 202	143 475	43.21
1 874	53 332	172 712	12 352	185 064	43.22
130	4 107	19 595	23	19 618	43.29.1
387	15 581	76 566	59	76 625	43.29.9
517	19 688	96 161	82	96 243	43.29
4 402	122 722	408 145	16 636	424 781	43.2
208	5 618	16 223	76	16 299	43.31
538	12 028	31 234	1 540	32 774	43.32
150	4 386	15 098	763	15 860	43.33
893	19 637	55 241	509	55 750	43.34.1
59	1 710	3 351	11	3 361	43.34.2
952	21 347	58 592	520	59 111	43.34
117	4 612	11 861	256	12 117	43.39
1 965	47 991	133 008	3 154	136 162	43.3
6 367	170 713	541 153	19 790	560 943	43.2-3

**3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz
im 1. Quartal 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Brutto- entgelte ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
		Anzahl						
Darmstadt, Wissenschaftsst.	15	588	—	186	5 228	10 976	37	11 014
Frankfurt am Main, St.	67	4 300	195	1 195	40 094	145 923	5 865	151 788
Offenbach am Main, St.	8	333	9	69	3 173	11 530	75	11 605
Wiesbaden, Landeshauptst.	21	736	9	210	5 414	14 434	32	14 466
Bergstraße	23	1 036	35	285	8 222	26 119	2 934	29 053
Darmstadt-Dieburg	23	699	28	192	5 946	14 412	857	15 269
Groß-Gerau	21	816	71	252	6 037	17 129	208	17 337
Hochtaunuskreis	10	340	6	87	3 051	10 496	128	10 624
Main-Kinzig-Kreis	40	1 513	23	472	11 152	36 391	621	37 013
Main-Taunus-Kreis	10	323	21	89	2 658	9 643	66	9 709
Odenwaldkreis	12	248	8	78	1 594	5 557	212	5 769
Offenbach	33	1 421	10	405	11 954	45 867	532	46 399
Rheingau-Taunus-Kreis	10	381	5	121	2 976	9 056	8	9 064
Wetteraukreis	25	706	4	236	5 177	22 304	339	22 643
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	318	13 440	424	3 876	112 675	379 836	11 916	391 751
Gießen	25	1 152	56	321	7 958	25 897	1 122	27 019
Lahn-Dill-Kreis	17	579	16	183	3 836	9 356	135	9 491
Limburg-Weilburg	20	585	14	160	3 670	11 975	754	12 728
Marburg-Biedenkopf	20	762	18	223	5 159	11 721	345	12 066
Vogelsbergkreis	12	466	—	117	3 394	10 446	17	10 462
Reg.-Bez. G i e ß e n	94	3 544	104	1 003	24 017	69 395	2 372	71 767
Kassel, documenta-St.	27	1 014	54	283	7 642	23 550	1 075	24 625
Fulda	35	1 780	20	529	11 269	25 361	102	25 463
Hersfeld-Rotenburg	14	560	62	135	3 436	14 186	1 555	15 742
Kassel	19	484	14	162	3 462	7 732	307	8 039
Schwalm-Eder-Kreis	12	352	24	119	2 691	7 548	180	7 728
Waldeck-Frankenberg	19	538	85	179	3 704	8 913	2 172	11 085
Werra-Meißner-Kreis	13	305	17	80	1 816	4 633	111	4 744
Reg.-Bez. K a s s e l	139	5 033	276	1 487	34 021	91 923	5 502	97 426
Land H e s s e n	551	22 017	804	6 367	170 713	541 153	19 790	560 943

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.